

Stewardship-Richtlinie Engagement-Aktivitäten und Stimmrechtsausübung

März 2025



HSBC Asset Management

PUBLIC

Überblick

Unsere Stewardship-Richtlinie gilt – sofern nicht anders vermerkt – für börsennotierte Vermögenswerte (Aktien und Anleihen), die in Fonds aus den folgenden HSBC-AM-Ländern gehalten werden: USA, Vereinigtes Königreich, Frankreich, Deutschland, Hongkong und Singapur. Dazu zählen börsennotierte Asset-Klassen, aber keine anderen von HSBC AM gemanagten alternativen Asset-Klassen und Strategien. Die Richtlinie gilt ebenfalls nicht für Fonds, in unseren von Dritten verwalteten Multi-Asset-Strategien gehalten werden. Perspektivisch soll der Stewardship-Plan auch für andere Einheiten gelten.

Wir wissen um unsere treuhänderische Verantwortung. Sie verpflichtet uns zur Überwachung der Emittenten, in deren Wertpapiere wir im Namen unserer Kunden investiert sind. Das Vermögen unserer Kunden verwalten wir verantwortungsvoll. Unser Ziel ist es, Kundenvermögen zu schützen und zu mehren. Ein zentraler Bestandteil unseres Ansatzes des verantwortungsbewussten Investierens sind unsere Stewardship-Aktivitäten.

Wir zählten 2006 bzw. 2010 zu den ersten Unterzeichnern der Prinzipien für verantwortliches Investieren (UNPRI) und des UK Stewardship Code. 2020 hat der Financial Reporting Council einen neuen Evaluierungsprozess für Unterzeichner des UK Stewardship Code eingeführt, dessen Vorgaben wir seither erfüllen.¹ Darüber hinaus haben wir auch in Hongkong, Taiwan und Singapur Stewardship Codes unterzeichnet² und überprüfen kontinuierlich die Unterzeichnung weiterer entsprechender Kodizes.

Überwachung von Emittenten

- ◆ HSBC AM weiß um die Bedeutung von Nachhaltigkeitsfragen für das Risiko- und Renditeprofil einer Investition in ein Unternehmen.
- ◆ Bei der Verwaltung von Kundengeldern kommen verschiedene Anlagestrategien zum Einsatz. Nachhaltigkeitsfragen werden in dem Umfang berücksichtigt, in dem sie für die entsprechende Strategie und Asset-Klasse relevant sind und Investitionsunternehmen, Portfolioentwicklung oder Wertschöpfung finanziell beeinflussen können.
- ◆ Portfoliomanager, die aktive fundamentale Anlagestrategien für Aktien und Anleihen verfolgen, nehmen die Emittenten dieser Wertpapiere genau unter die Lupe. Dazu zählt auch eine eingehende Analyse der finanziellen und operativen Gegebenheiten sowie der Branche als Ganzes und von Nachhaltigkeitsaspekten.
- ◆ Die Unternehmen und anderen Emittenten, die in aktiv und fundamental verwalteten Portfolios vertreten sind, werden von uns sowohl vor als auch während des Investitionszeitraums engmaschig überwacht. Dazu zählt insbesondere die Überwachung der Strategie, der finanziellen und nichtfinanziellen Performance, von Risiken und Kapitalstruktur, gesellschaftlichen und ökologischen Auswirkungen sowie der Unternehmensführung. Die konkrete Ausgestaltung richtet sich nach dem jeweiligen Land.
- ◆ Für unserer Arbeit greifen wir auf internes und externes Nachhaltigkeitsresearch, von Dritten bereitgestellte Nachhaltigkeitsdaten sowie auf Erkenntnisse unserer virtuellen Sektorteams und aus unseren Emittentendialogen zurück. Verstößt ein Emittent gegen eine unserer Richtlinien, überschreitet er eine Risikoschwelle oder erfüllt er die Mindestanforderungen eines HSBC-AM-Fonds oder -Produkts nicht, wird eine Sorgfaltsprüfung (Due-Diligence-Prüfung) ausgelöst.

¹ Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Dokuments erfüllt HSBC Global Asset Management (UK) Ltd. die seit 2024 geltenden Vorgaben für Unterzeichner des UK Stewardship Code.

² HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Ltd. ist ein Unterzeichner der von der Aufsichtsbehörde Securities and Futures Commission ausgegebenen Hong Kong Principles of Responsible Ownership, HSBC Global Asset Management (Taiwan) Ltd. ist ein Unterzeichner der Taiwan Stewardship Principles for Institutional Investors, HSBC Global Asset Management (Singapore) Ltd. ist ein Unterzeichner der Singapore Stewardship Principles for Responsible Investors und HSBC Asset Management (Japan) Ltd. ist ein Unterzeichner des Japan Stewardship Code.

- ◆ Darüber hinaus nutzen wir Nachhaltigkeitsindikatoren, um die finanziellen Risiken von aktiven fundamentalen und auch aktiven quantitativen Portfolios zu überwachen und zu steuern. Je nach Art des Portfolios fällt die Kontrolle strenger oder oberflächlicher aus.

Engagement

- ◆ Der aktive Dialog mit Emittenten hilft uns dabei, relevante Nachhaltigkeitsrisiken einzuordnen und bessere Praktiken anzuregen, um so den Shareholder Value zu schützen und zu steigern.
- ◆ Im Detail ist unser Engagement-Ansatz in unserem Stewardship-Plan dargelegt, der jährlich aktualisiert wird und unter folgendem Link öffentlich abrufbar ist: [Stewardship \(hsbc.de\)](https://www.hsbc.de/stewardship)
- ◆ Die Durchführung von Engagement-Aktivitäten obliegt in der Regel Stewardship-Experten sowie unseren Investment-Teams. Dabei kann es sich um persönliche Treffen handeln, aber auch um Telefonate, Briefe oder digitale Mitteilungen, um Standortbesuche – gegebenenfalls zusammen mit anderen Stakeholdern – sowie um Kommunikation über Branchenverbände.
- ◆ Wir führen eine Prioritätenliste, auf der die einzelnen Emittenten nach Dringlichkeit geordnet sind. Das hilft uns, Prioritäten zu setzen, die aktuellen Engagement-Kapazitäten und verfügbaren Ressourcen im Blick zu behalten und die Engagement-Aktivitäten zwischen den einzelnen Teams zu koordinieren und abzustimmen. Doch auch mit Emittenten, die nicht auf dieser Liste stehen, treten wir in den Engagement-Dialog.
- ◆ Die Engagement-Aktivitäten mit Emittenten – auf und jenseits der Liste – werden in einem internen Tool erfasst. Das erlaubt uns, den Engagement-Fortschritt in allen Bereichen, einschließlich des Nachhaltigkeitsbereichs, stets nachzuverfolgen.
- ◆ Wenn ein Unternehmen unseren Änderungsanregungen nicht ausreichend Taten folgen lässt und wir der Meinung sind, dass diese Tatenlosigkeit das Risiko erhöhen oder dem Wert der Investition schaden könnte, wird der Fall unter Umständen eskaliert.
- ◆ Auch unsere Investment-Teams sind im Zuge ihres kontinuierlichen Monitorings und ihrer Analysetätigkeiten im Austausch mit Unternehmen. Dabei steht jedoch die finanzielle und operative Entwicklung im Fokus.

Stewardship auf Systemebene und gemeinschaftliches Engagement

- ◆ Wenn es im Sinne unserer Kundenportfolios ist und die rechtlichen Rahmenbedingungen dafür gegeben sind, beteiligen wir uns auch an Stewardship-Aktivitäten auf Systemebene. Dabei werden Chancen und Risiken adressiert, die nicht nur einen einzelnen Emittenten, sondern weitere Teile des Marktes oder des Finanzsystems betreffen.
- ◆ Beispiele für Stewardship-Aktivitäten auf Systemebene sind: gemeinschaftliches Engagement, Öffentlichkeitsarbeit sowie Engagement mit Indexanbietern, Dienstleistern und gegebenenfalls anderen Stakeholdern.
- ◆ HSBC Asset Management handelt bei seinen Investment- und Abstimmungsentscheidungen unabhängig. Wir stimmen Investment- oder Abstimmungsentscheidungen nicht mit Mitgliedern von Branchengremien ab.

Stewardship auf Fondsebene

- ◆ Stewardship auf Fondsebene kann die Erreichung von Nachhaltigkeitszielen unterstützen und bei ausgewählten Kundenportfolios in unserer Palette nachhaltiger Anlageprodukte sinnvoll sein. Entsprechende Engagement-Aktivitäten werden unserer Prioritätenliste hinzugefügt.

- ◆ Für bestimmte Nachhaltigkeitsfonds – darunter jene mit dem staatlichen französischen SRI-Label „Label ISR de l'État Français“ oder britische SDR-Fonds – gelten unter Umständen lokale Bestimmungen zu Engagement- und Eskalationsstrategien.

Stimmrechtsausübung

- ◆ Die Stimmrechtsausübung auf Unternehmensversammlungen ist ein wichtiger Bestandteil unserer Stewardship-Aktivitäten. Es ist im Interesse unserer Kunden, in den Märkten der Emittenten ihrer Wertpapiere hohe Verhaltensstandards sicherzustellen.
- ◆ Unser Ziel ist es, alle Stimmrechte auszuüben, für die uns unsere Kunden eine Vollmacht erteilt haben, es sei denn, dies ist aus praktischen Gründen wie einer Aktiensperre oder übermäßig aufwändiger Anforderungen an die Vollmachtserteilung nicht möglich.³
- ◆ Wir möchten unsere Erwartungen klar und offen an Emittenten und Kunden kommunizieren. Deshalb veröffentlichen wir unsere globalen Leitlinien zur Stimmrechtsausübung online. Soweit nicht anders angegeben gelten diese Leitlinien für die USA, das Vereinigte Königreich, Frankreich, Deutschland, Hongkong und Singapur. Sie werden jährlich aktualisiert.⁴ Abrufbar sind unsere globalen Leitlinien zur Stimmrechtsausübung hier: [Verantwortungsbewusstes Investieren – Richtlinien und Offenlegung](#)
- ◆ In den meisten Fällen kann auf Stimmrechtsvertretungen zurückgegriffen werden (Proxy Voting). Diese Dienstleister erstellen Researchberichte und unterstützen bei Stimmrechtsausübung und Offenlegung. Dazu zählen beispielsweise die automatisierte Stimmabgabe und Empfehlungen zur Stimmabgabe – jeweils unter Einhaltung der Leitlinien zur Stimmrechtsausübung und detaillierter Anweisungen. Die endgültige Stimmentscheidung liegt dabei jedoch bei uns. So ist gewährleistet, dass wir im besten Interesse unserer Kunden handeln.
- ◆ Die Dienstleistungsqualität unserer Stimmrechtsvertretungen wird von uns überwacht. Ihre Performance wird jährlich überprüft, wobei auch Verbesserungspotenziale identifiziert werden.
- ◆ Es kann Fälle geben, in denen wir unser Abstimmungsverhalten von unseren Leitlinien zur Stimmrechtsausübung oder Stimmempfehlungen abweicht. Diese Fälle werden zusätzlich geprüft.

Konsequenzen und Eskalationsmöglichkeiten

- ◆ Die Erkenntnisse, die wir aus Engagement-Aktivitäten gewinnen, fließen gegebenenfalls in die Entscheidung für oder gegen eine Investition ein. Sie können beeinflussen, ob ein Emittent für einen bestimmten Fonds oder Anlageuniversum infrage kommt oder ausgeschlossen wird oder ob ein Wertpapier mit einer Anlagebeschränkung (z. B. „nicht hinzufügen“) versehen wird. Dies gilt unter Umständen auch für Anlageentscheidungen, bei denen die Richtlinien und Ziele von HSBC AM eine Rolle spielen, sowie für Due-Diligence-Prozesse zur Prüfung von Nachhaltigkeitsaspekten.
- ◆ Wenn wir mit Stimmrechtsvertretern über die Portfoliounternehmen sprechen, in die wir die Gelder unserer Kunden investieren, tun wir das im Namen und im besten Interesse der von uns verwalteten Kundenkonten. Einen Kontrollwechsel oder eine Beeinflussung der Beherrschung dieser Portfoliounternehmen streben wir dabei nicht an.
- ◆ Zu den Eskalationsmöglichkeiten zählen: Gespräche oder schriftlicher Austausch mit dem oberen Management oder mit Leitungsorganmitgliedern sowie die Teilnahme an Brancheninitiativen. Bei Unternehmen, in die wir durch einen Bestand an börsennotierten Aktien investiert sind, zählen zu den Eskalationsmöglichkeiten: Stimmen gegen Anträge des Managements wie (Wieder-)Wahl von Leitungsorganmitgliedern oder die Beteiligung an Aktionärsanträgen.

³ Bei Aktiensperren wird der Handel mit Aktien nach der Übermittlung von Stimmweisungen vor einer Aktionärsversammlung ausgesetzt.

⁴ In Deutschland erfolgt die Stimmabgabe über eine externe Master-KVG.

- ◆ Der gewählte Eskalationsweg sowie Reihenfolge und Zeitpunkt der Eskalationen sind vom Emittenten und dem jeweiligen Kontext abhängig. Außerdem fließen marktspezifische und regionale Gegebenheiten, kulturelle Erwartungen, geopolitische Herausforderungen sowie lokale Vorschriften und Praktiken in die Eskalationsentscheidung ein.
- ◆ Bei der Entscheidung, einen Stewardship-Fall zu eskalieren, spielen verschiedene Faktoren eine Rolle, darunter die Reaktion des Emittenten auf unsere Anregungen und das Tempo, mit dem etwaige Änderungen umgesetzt werden. Auch die Relevanz des Themas, die möglichen negativen Konsequenzen für den Shareholder Value und die Wahrscheinlichkeit, dass der gewählte Eskalationsweg zum Erfolg führt, werden berücksichtigt.

Stewardship-Governance

- ◆ Die Aufsicht über Stewardship-Aktivitäten im Zusammenhang mit dieser Richtlinie ist in unserem Governance-Rahmenwerk geregelt und umfasst das ESG Investment Committee, das Sustainability Forum und das Stewardship Committee.

Interessenkonflikte

- ◆ Unsere Engagement-Aktivitäten und Stimmrechtsausübung zielen darauf ab, die Interessen unserer Kunden als Investoren in Unternehmen und Emittenten zu wahren und voranzutreiben.
- ◆ Uns ist bewusst, dass im Zuge unserer Engagement-Aktivitäten und Stimmrechtsausübung Interessenkonflikte auftreten können – in Theorie und Praxis. Die Aufsicht über Interessenkonflikte ist in unserem Governance-Rahmenwerk geregelt. Darüber hinaus wurden Richtlinien, Verfahren und Protokolle etabliert, um derartige Konflikte zu identifizieren und zu beheben.
- ◆ Unsere Grundsätze für den Umgang mit Interessenkonflikten sind online abrufbar: [Grundsätze für den Umgang mit Interessenkonflikten](#)

Berichterstattung

- ◆ Wir erstatten unseren Kunden bedarfsgerecht über unsere Engagement-Aktivitäten und Stimmrechtsausübung Bericht.
- ◆ Statistiken zu unserem Abstimmungsverhalten sind online abrufbar: [Proxy Voting Dashboard](#).
- ◆ Nähere Informationen zu unseren Stewardship-Aktivitäten werden jährlich in unserer Eingabe für den britischen Stewardship Code veröffentlicht und sind auf der Website des Financial Reporting Council einsehbar.

Aktualisierung

- ◆ Unsere Richtlinie wird regelmäßig überprüft. In der Regel findet diese Überprüfung jährlich statt, doch sind Abweichungen möglich.

Wichtige Informationen

Die dargestellten Informationen können auf die weltweit durch HSBC Asset Management verwalteten Vermögenswerte bzw. auf deren globale Geschäftsdaten und Richtlinien verweisen. Auch wenn lokale Gesellschaften von HSBC Asset Management an der Umsetzung und Anwendung globaler Richtlinien beteiligt sein können, beziehen sich die aufgeführten Zahlen und Verpflichtungen möglicherweise nicht unmittelbar auf die Position der jeweiligen lokalen Gesellschaft von HSBC Asset Management.

Wir und viele unserer Kunden tragen gegenwärtig zu Treibhausgasemissionen bei. Wir haben eine Strategie entwickelt, um unsere eigenen Emissionen zu reduzieren und unsere Kunden bei der Senkung ihrer Emissionen zu unterstützen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.assetmanagement.hsbc.com/about-us/net-zero>.

Der Wert der Investments und der damit verbundenen Erträge kann steigen und fallen. Ein Investor erhält möglicherweise nicht den ursprünglich investierten Betrag zurück. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben zur Wertentwicklung beziehen sich auf die Vergangenheit und bieten keine Gewähr für die künftige Ertragsentwicklung. Die künftigen Erträge hängen u. a. von den Marktbedingungen, dem Geschick des Anlageverwalters, dem Risikoniveau und den Gebühren ab. Bei Anlagen in ausländische Vermögenswerte kann das Währungsrisiko dazu führen, dass der Wert dieser Anlagen steigt oder fällt. Anlagen in Schwellenländern sind naturgemäß mit einem höheren Risiko verbunden und tendenziell volatil als Anlagen an manchen etablierten Märkten. Die Volkswirtschaften von Schwellenländern sind in der Regel sehr stark vom internationalen Handel abhängig. Daher waren sie in der Vergangenheit und könnten auch künftig negativ von Handelsbarrieren, Währungsbeschränkungen, staatlichen Eingriffen in Wechselkursrelationen und anderen protektionistischen Maßnahmen in den Ländern und Territorien, mit denen sie Handel treiben, betroffen sein. Ferner wurden und werden diese Volkswirtschaften möglicherweise auch künftig durch die wirtschaftlichen Bedingungen in den Ländern und Territorien, mit denen sie Handel treiben, beeinträchtigt.

Der Inhalt dieses Dokuments darf weder vervielfältigt noch ganz oder teilweise zu gleich welchen Zwecken an natürliche oder juristische Personen weitergegeben werden. Der Nutzer haftet für jegliche unbefugte Vervielfältigung oder Verwendung dieses Dokuments, die rechtliche Schritte nach sich ziehen kann. Dieses Dokument dient einzig der allgemeinen Information und stellt weder eine Finanzberatung noch eine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anlagen dar. Einige der in diesem Dokument enthaltenen Aussagen stellen möglicherweise zukunftsgerichtete Aussagen dar, die aktuelle Erwartungen oder Prognosen künftiger Ereignisse beinhalten. Derartige zukunftsgerichtete Aussagen sind nicht als Garantien einer künftigen Wertentwicklung oder künftiger Ereignisse zu verstehen und mit Risiken und Unwägbarkeiten verbunden. Die tatsächlichen Ergebnisse können aufgrund verschiedener Faktoren erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen Prognosen abweichen. Wir verpflichten uns nicht zur Aktualisierung der hierin enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen oder der Gründe, aus denen die tatsächlichen Ergebnisse unter Umständen von den in den zukunftsgerichteten Aussagen prognostizierten Ergebnissen abweichen könnten. Bei diesem Dokument handelt es sich nicht um ein vertragliches Dokument; es ist in keiner Weise als Aufforderung oder Empfehlung zum Kauf oder Verkauf eines Finanzinstruments in einer Rechtsordnung zu verstehen, in der ein solches Angebot rechtswidrig wäre. Die hierin zum Ausdruck gebrachten Ansichten und Meinungen entsprechen denen von HSBC Asset Management zum Zeitpunkt der Erstellung und können sich jederzeit ändern. Zudem sind sie nicht notwendigerweise indikativ für die aktuelle Zusammensetzung des Portfolios. Die von HSBC Asset Management verwalteten individuellen Portfolios spiegeln in erster Linie die Ziele, Risikopräferenzen und Zeithorizonte der Kunden sowie die Marktliquidität wider. Ausländische Märkte und Schwellenländer. Investments an ausländischen Märkten sind mit Risiken wie Wechselkursschwankungen, potenziellen Unterschieden bei den Rechnungslegungs- oder Besteuerungsverfahren sowie möglichen politischen, wirtschaftlichen und Marktrisiken verbunden. Bei Investments in Schwellenländern, deren Märkte zudem volatil und weniger liquide als entwickelte ausländische Märkte sind, sind diese Risiken noch stärker ausgeprägt. Dieser Kommentar dient nur zu Informationszwecken. Es handelt sich hierbei um eine Marketingmitteilung, die keine Anlageberatung oder Empfehlung an ihre Leser zum Kauf oder Verkauf eines Investments darstellt. Desgleichen ist dieses Dokument nicht als Finanzanalyse zu verstehen. Dieses Dokument wurde nicht in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt keinem Handelsverbot vor seiner Verbreitung. Es ist nicht rechtsverbindlich, und wir sind nicht gesetzlich verpflichtet, Ihnen dieses Dokument zur Verfügung zu stellen.

Soweit nicht anders angegeben, stammen alle Daten von HSBC Asset Management. Alle Informationen von Seiten Dritter stammen aus Quellen, die wir für zuverlässig halten, deren Richtigkeit wir jedoch nicht unabhängig überprüft haben.

HSBC Asset Management ist der Markenname des Vermögensverwaltungsbereichs der HSBC-Gruppe, der auch Investmentleistungen umfasst, die unter Umständen durch unsere regulierten Gesellschaften vor Ort erbracht werden. Gesellschaften der Unternehmensgruppe HSBC Asset Management erbringen in vielen Ländern und Territorien der Welt

Anlageberatungs- und Fondsverwaltungsleistungen. Konzernobergesellschaft ist HSBC Holdings Plc. (die HSBC-Gruppe). Die vorstehenden Informationen werden von folgenden Gesellschaften ausgegeben:

- In Argentinien wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management Argentina S.A., Sociedad Gerente de Fondos Comunes de Inversión, Agente de administración de productos de inversión colectiva de FCI N°1, herausgegeben.
- In Australien wird es durch HSBC Bank Australia Limited, ABN 48 006 434 162, AFSL 232595, für HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited, ARBN 132 834 149, und HSBC Global Asset Management (UK) Limited, ARBN 633 929 718, herausgegeben. Dieses Dokument richtet sich einzig an institutionelle Investoren und darf nicht an Privatkunden („retail clients“ im Sinne des Corporations Act) weitergegeben werden. HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited und HSBC Global Asset Management (UK) Limited sind von dem Erfordernis befreit, für ihre Finanzdienstleistungen in Australien über eine Zulassung als Finanzdienstleister nach Maßgabe des Corporations Act verfügen zu müssen. HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited untersteht nach dem Recht von Hongkong, das sich vom australischen Recht unterscheidet, der Aufsicht der Securities and Futures Commission in Hongkong. HSBC Global Asset Management (UK) Limited untersteht nach dem Recht des Vereinigten Königreichs, das sich vom australischen Recht unterscheidet, der Aufsicht der britischen Financial Conduct Authority. Klarstellend wird darauf hingewiesen, dass diese Behörde vor dem 1. April 2013 die Bezeichnung Financial Services Authority of the United Kingdom trug.
- In Bermuda wird das Dokument durch HSBC Global Asset Management (Bermuda) Limited, 37 Front Street, Hamilton, Bermuda, herausgegeben, die von der Bermuda Monetary Authority für das Anlagegeschäft zugelassen ist.
- In Chile: Die Geschäftstätigkeit am Sitz der HSBC oder in ihren ausländischen Zweigstellen unterliegt nicht der Aufsicht und den Vorschriften chilenischer Behörden und fällt nicht unter die Ausfallbürgschaft des chilenischen Staates. Weitere Informationen zur staatlichen Einlagensicherung erhalten Sie bei Ihrer Bank oder unter www.sbif.cl.
- In Kolumbien: HSBC Bank USA NA verfügt über einen von der kolumbianischen Finanzaufsichtsbehörde Superintendencia Financiera de Colombia (SFC) bevollmächtigten Vertreter, sodass ihre Tätigkeit den allgemeinen finanzgesetzlichen Vorschriften entspricht. Die SFC hat die an die Anleger gerichteten Informationen nicht überprüft. Dieses Dokument ist nur für institutionelle Investoren in Kolumbien und nicht für die öffentliche Verbreitung gedacht.
- In Finnland, Norwegen, Dänemark und Schweden wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (France) herausgegeben, eine von der französischen Finanzmarktaufsicht AMF regulierte Vermögensverwaltungsgesellschaft (Nr. GP99026), sowie durch die Zweigstelle Stockholm der HSBC Global Asset Management (France), die der schwedischen Finanzaufsichtsbehörde Finansinspektionen untersteht.
- In Frankreich, Belgien, den Niederlanden, Luxemburg, Portugal und Griechenland wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (France) herausgegeben, eine von der französischen Finanzmarktaufsicht AMF regulierte Vermögensverwaltungsgesellschaft (Nr. GP99026).
- In Deutschland wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (Deutschland) GmbH herausgegeben, die der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) (deutsche Kunden) bzw. der österreichischen Finanzmarktaufsicht FMA (österreichische Kunden) untersteht.
- In Hongkong wird dieses Dokument durch die von der Aufsichtsbehörde Securities and Futures Commission regulierte HSBC Global Asset Management (Hong Kong) Limited herausgegeben. Dieses Video bzw. diese Inhalte wurden nicht von der Securities and Futures Commission überprüft.
- In Indien wird dieses Dokument durch HSBC Asset Management (India) Pvt Ltd. herausgegeben, die der Aufsicht des indischen Securities and Exchange Board unterliegt.
- In Italien und Spanien wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (France) herausgegeben, eine von der französischen Finanzmarktaufsicht AMF regulierte Vermögensverwaltungsgesellschaft (Nr. GP99026), sowie durch die Niederlassungen der HSBC Global Asset Management (France) in Italien und Spanien, die der Aufsicht der italienischen Zentralbank Banca d'Italia sowie der italienischen Börsenaufsichtsbehörde Commissione Nazionale per le Società e la Borsa (Consob) bzw. der spanischen Wertpapieraufsichtsbehörde Comisión Nacional del Mercado de Valores (CNMV) unterstehen.
- In Malta wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (Malta) Limited herausgegeben, die von der maltesischen Börsenaufsicht reguliert wird und von dieser zur Erbringung von Wertpapierdienstleistungen nach dem Investment Services Act zugelassen ist.

- In Mexiko wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (Mexico), SA de CV, Sociedad Operadora de Fondos de Inversión, Grupo Financiero HSBC herausgegeben, die von der mexikanischen Banken- und Wertpapieraufsichtsbehörde Comisión Nacional Bancaria y de Valores reguliert wird.
- In den Vereinigten Arabischen Emiraten, Katar, Bahrain und Kuwait wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management MENA herausgegeben, eine Einheit der HSBC Bank Middle East Limited, U.A.E Branch, PO Box 66 Dubai, VAE, die im Hinblick auf dieses Werbematerial von der Zentralbank der VAE sowie der Wertpapier- und Warenaufsicht SCA der VAE unter der SCA-Zulassungsnummer 602004 reguliert wird. Die Oberaufsicht liegt bei der Finanzaufsichtsbehörde von Dubai. Die HSBC Bank Middle East Limited ist ein Unternehmen der HSBC-Gruppe. HSBC Global Asset Management MENA vermarktet das betreffende Produkt lediglich als Untervertriebsstelle auf Principal-to-Principal-Basis. HSBC Global Asset Management MENA verfügt möglicherweise nicht über eine Zulassung nach dem Recht des Landes, in dem der Empfänger ansässig ist, und würde daher nicht der Aufsicht einer Regulierungsbehörde in dem betreffenden Land unterstehen. Einige der Produkte und Leistungen des Anbieters wurden möglicherweise nicht von der Regulierungsbehörde vor Ort genehmigt bzw. registriert. Die betreffenden Vermögenswerte werden unter Umständen außerhalb des Landes, in dem der Empfänger ansässig ist, gehalten.
- In Peru: HSBC Bank USA NA verfügt über einen von der peruanischen Banken- und Wertpapieraufsichtsbehörde Superintendencia de Banca y Seguros del Perú bevollmächtigten Vertreter, sodass ihre Tätigkeit den allgemeinen finanzgesetzlichen Vorschriften entspricht (Gesetz Nr. 26702). Die Fonds wurden nicht bei der Aufsichtsbehörde für den Wertpapiermarkt Superintendencia del Mercado de Valores (SMV) registriert; ihre Platzierung erfolgt im Rahmen einer Privatplatzierung. Die SMV hat die an die Anleger gerichteten Informationen nicht überprüft. Dieses Dokument ist nur für institutionelle Investoren in Peru und nicht für die öffentliche Verbreitung gedacht.
- In Singapur wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (Singapore) Limited herausgegeben, die von der Finanzmarktaufsicht Monetary Authority of Singapore (MAS) reguliert wird. Der Inhalt dieses Dokuments/Videos wurde von der MAS nicht überprüft.
- In der Schweiz wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (Switzerland) AG herausgegeben. Dieses Dokument ist ausschließlich für professionelle Anleger gedacht. Informationen zum Opting-in und Opting-out nach dem Schweizer Finanzdienstleistungsgesetz (FIDLEG) finden Sie auf unserer Website. Falls Sie das Segment, dem Sie zugeordnet sind, ändern möchten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung. HSBC Global Asset Management (Switzerland) AG mit Sitz in Gartenstrasse 26, PO Box, CH-8002 Zürich, ist als Vermögensverwalter für kollektive Kapitalanlagen sowie Vertreter ausländischer kollektiver Kapitalanlagen zugelassen. Etwaige Streitigkeiten über Rechtsansprüche zwischen dem Kunden und HSBC Global Asset Management (Switzerland) AG können in einem Schlichtungsverfahren vor einer Ombudsstelle beigelegt werden. HSBC Global Asset Management (Switzerland) AG ist der Ombudsstelle FINOS mit Sitz in Talstrasse 20, 8001 Zürich, angeschlossen. Finanzinstrumente sind mit allgemeinen Risiken verbunden. Weitere Informationen dazu finden Sie in der Broschüre „Risiken im Handel mit Finanzinstrumenten“ der Schweizerischen Bankenvereinigung (SBVg).
- In Taiwan wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (Taiwan) Limited herausgegeben, die von der taiwanesischen Finanzmarktaufsicht reguliert wird. ###
- Im Vereinigten Königreich wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (UK) Limited herausgegeben, die der britischen Finanzaufsichtsbehörde Financial Conduct Authority untersteht und von dieser zugelassen ist.
- In den USA wird dieses Dokument durch HSBC Global Asset Management (USA) Inc. herausgegeben, einem von der US-Börsenaufsicht Securities and Exchange Commission zugelassenen Anlageberater.
- In Uruguay unterliegt die Geschäftstätigkeit am Sitz der HSBC oder in ihren ausländischen Zweigstellen nicht der Aufsicht und den Vorschriften der Behörden Uruguays und fällt nicht unter die Ausfallbürgschaft des uruguayischen Staates. Weitere Informationen zur staatlichen Einlagensicherung erhalten Sie bei Ihrer Bank oder unter www.bcu.gub.uy.
- KEINE DECKUNG DURCH DIE FDIC ◆ KEINE BANKGARANTIE ◆ WERTVERLUST IST MÖGLICH
- Copyright © HSBC Global Asset Management Limited 2024. Alle Rechte vorbehalten. Die (auch teilweise) Vervielfältigung, Einspeicherung in Abfragesystemen oder Übertragung dieser Publikation in gleich welcher Form und auf gleich welche Weise, ob elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien, Aufnahmen oder in sonstiger Weise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung von HSBC Global Asset Management Limited zulässig.

Gültig bis: 31.03.2026